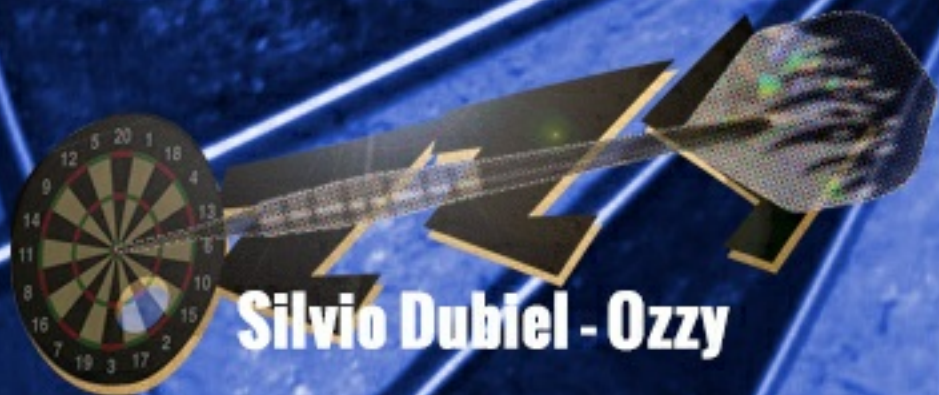


World Grand Prix 2016

Mein persönlicher Rückblick



Silvio Dubiel - Ozzy

Autor: Silvio Dubiel - Ozzy

Webseite: www.steeldart.info

Copyright Texte: Silvio Dubiel 2016

Copyright Bilder: PDC 2016

Nur fuer den privaten Gebrauch nutzbar, keine Weiterverwendung ohne vorherige Genehmigung erlaubt!

World Grand Prix 2016

Silvio Dubiel - Ozzy

Inhaltsverzeichnis

World Grand Prix 2016	3
Inhaltsverzeichnis	4
PDC World Grand Prix - Turnier History	5
Unibet World Grand Prix 2016 - Spielplan	8
Unibet World Grand Prix 2016 - Day One	11
Unibet World Grand Prix 2016 - Day Two	20
Unibet World Grand Prix 2016 - Day Three	29
Unibet World Grand Prix 2016 - Day Four	34
Unibet World Grand Prix 2016 - Quarterfinals	39
Unibet World Grand Prix 2016 - Semifinals	44
Unibet World Grand Prix 2016 - Finale	48

PDC World Grand Prix - Turnier History



Seit 1998 trägt die PDC jedes Jahr im Oktober den World Grand Prix aus. Es ist das einzige Major Turnier das im Modus Double-In/Double-Out gespielt wird. 1998 und 99 wurde das Turnier in den Casino Rooms in Rochester, Kent ausgetragen. Im Jahr 2000 fand der Event dann einmalig im Crosbie Cedars Hotel in Rosslare, County Wexford statt. Seit 2001 wird das Turnier im Citywest Hotel in Dublin gespielt. Der World Grand Prix ersetzte im PDC Kalender das von 1995-1997 gespielte World Pairs tournament.

Beim World Grand Prix treten die ersten 16 des PDC Order of Merit gegen die ersten 14 des Pro Tour Order of Merit, ergänzt um die beiden führenden der Irischen PDC Rangliste, an und kämpfen um den Titel und die ausgelobten 100.000 £ Siegprämie.

Preisgelder des PDC World Grand Prix

Das Gesamtpreisgeld des World Grand Prix beträgt wie 2015 wieder 400.000 £, mit 100.000 £ für den Sieger.

Sieger	100.000 £
Finalist	45.000 £
Halbfinale	23.500 £
Viertelfinale	15.000 £
2. Runde	8.500 £
1. Runde	5.000 £
Gesamt	400.000 £

Turnier Modus:

Es wird wie gesagt im Double-In und Double-Out Modus gespielt, was bedeutet, dass die Spieler auch mit einem Doppelfeld starten müssen, bevor die Punkte zählen. Gespielt wird im Satzmodus, das heisst, um einen Satz zu gewinnen muss zuerst 3 Legs gewinnen (1Satz = Best of 5 Legs). Um ein Spiel zu gewinnen wird dann in der ersten Runde Best of 3 Sets, in Runde 2 und 3 wird Best of 5 Sets, die Halbfinals werden im Modus Best of 7 Sets und das Finale Best of 9 Sets gespielt.

Frühere Gewinner				
Jahr	Sieger	E	Finalist	Preisgeld
2016				400.000 \$
2015	Robert Thornton	5:4	Michael van Gerwen	400.000 \$
2014	M. van Gerwen	5:3	James Wade	400.000 \$

2013	Phil Taylor	6:0	Dave Chisnall	350.000 \$
2012	M. van Gerwen	6:4	Mervyn King	350.000 \$
2011	Phil Taylor	6:3	Brendan Dolan	350.000 \$
2010	James Wade	6:3	Adrian Lewis	350.000 \$
2009	Phil Taylor	6:3	R. van Barneveld	350.000 \$
2008	Phil Taylor	6:2	R. van Barneveld	250.000 \$
2007	James Wade	6:3	Terry Jenkins	200.000 \$
2006	Phil Taylor	7:4	Terry Jenkins	130.000 \$
2005	Phil Taylor	7:1	Colin Lloyd	100.000 \$
2004	Colin Lloyd	7:3	Alan Warriner	100.000 \$
2003	Phil Taylor	7:2	John Part	76.000 £
2002	Phil Taylor	7:3	John Part	70.000 £
2001	Alan Warriner	8:2	Roland Scholten	78.000 £
2000	Phil Taylor	6:1	Shayne Burgess	70.000 £
1999	Phil Taylor	6:1	Shayne Burgess	38.000 £
1998	Phil Taylor	13:8	Rod Harrington	38.000 £

Game on!

Unibet World Grand Prix 2016 - Spielplan

OCTOBER 2-8		UNIBET WORLD GRAND PRIX	CITYWEST HOTEL DUBLIN
FIRST ROUND		SECOND ROUND	QUARTER-FINALS
SUNDAY OCTOBER 2 (7PM)		TUESDAY OCTOBER 4 (7PM)	THURSDAY OCTOBER 6 (7PM)
KYLE ANDERSON V CRISTO REYES IAN WHITE V KIM HUYBRECHTS JAMES WADE (6) V TERRY JENKINS GERWYN PRICE V BENITO VAN DE PAS ADRIAN LEWIS (3) V JELLE KLAASEN ROBERT THORNTON (7) V STEPHEN BUNTING GARY ANDERSON (2) V JAMIE CAVEN MERVYN KING V RAYMOND VAN BARNEVELD		WADE / JENKINS V PRICE / VAN DE PAS THORNTON / BUNTING V WHITE / HUYBRECHTS G ANDERSON / CAVEN V K ANDERSON / REYES LEWIS / KLAASEN V KING / VAN BARNEVELD	
MONDAY OCTOBER 3 (7PM)		WEDNESDAY OCTOBER 5 (7PM)	FRIDAY OCTOBER 7 (7PM)
DAVE CHISNALL V ROBBIE GREEN MICK MCGOWAN V JAMES WILSON MENSUR SULJOVIC V DARYL GURNEY MICHAEL SMITH (8) V ALAN NORRIS JOE CULLEN V SIMON WHITLOCK PHIL TAYLOR (4) V STEVE WEST MICHAEL VAN GERWEN (1) V STEVE BEATON PETER WRIGHT (5) V BRENDAN DOLAN		SMITH / NORRIS V CULLEN / WHITLOCK WRIGHT / DOLAN V CHISNALL / GREEN TAYLOR / WEST V SULJOVIC / GURNEY VAN GERWEN / BEATON V MCGOWAN / WILSON	
			SEMI-FINALS
			THE FINAL
			SATURDAY OCTOBER 8 (8.30PM)*
			*PRECEDED BY IRISH MATCHPLAY FINAL MICK MCGOWAN V RADEK SZAGANSKI (7.45PM APPROX)

Am Sonntag startet das nächste große Turnier der PDC der World Grand Prix in Dublin. Vorab gibt es am Freitag und Samstag noch zwei Players Championship Turniere und dann startet das große Double-In und Double Out Spektakel. Bereits letzte Woche wurden die ersten Partien ausgelost und inzwischen gibt es einen Plan, wer wann spielt. Und den will ich Euch nicht vorenthalten.

2016 Unibet World Grand Prix

Sunday October 2

First Round x8

Kyle Anderson v Cristo Reyes

Ian White v Kim Huybrechts

James Wade (6) v Terry Jenkins

Gerwyn Price v Benito van de Pas

Adrian Lewis (3) v Jelle Klaasen

Robert Thornton (7) v Stephen Bunting

Gary Anderson (2) v Jamie Caven

Mervyn King v Raymond van Barneveld

Monday October 3

First Round x8

Dave Chisnall v Robbie Green

Mick McGowan v James Wilson

Mensur Suljovic v Daryl Gurney

Michael Smith (8) v Alan Norris

Joe Cullen v Simon Whitlock

Phil Taylor (4) v Steve West

Michael van Gerwen (1) v Steve Beaton

Peter Wright (5) v Brendan Dolan

Tuesday October 4

Second Round x4

Wade/Jenkins v Price/van de Pas

Thornton/Bunting v White/Huybrechts

G Anderson/Caven v K Anderson/Reyes

Lewis/Klaasen v King/van Barneveld

Wednesday October 5

Second Round x4

Smith/Norris v Cullen/Whitlock

Wright/Dolan v Chisnall/Green

Taylor/West v Suljovic/Gurney

van Gerwen/Beaton v McGowan/Wilson

Thursday October 6

Quarter-Finals

Friday October 7

Semi-Finals

Saturday October 8)

Final

Preceded by Irish Matchplay Final (best of 11 legs)

Mick McGowan v Radek Szaganski

Unibet World Grand Prix 2016 - Day One



Und gleich starten wir in eine Woche ganz besonderen Dartsport, denn beim World Grand Prix in Dublin gilt als besonderes in diesem Turnier Double-In und Double-Out. Am ersten Abend erleben wir die ersten Spiele der ersten Runde, die morgen dann abgeschlossen wird.

2016 Unibet World Grand Prix

Sunday October 2 (7pm)

First Round x8

Kyle Anderson

ENDED

2 : 1

SET 3

Cristo Reyes

AVERAGES	
1st dart average	27.49
2nd dart average	24.24
3rd dart average	29.99
Averages (3 darts)	81.69

TOTALS	
100+ thrown	13
140+ thrown	10
180 thrown	1

OTHER STATS	
Highest checkout	85
Checkouts 100+	0
Checkout percentage	29.17 %

World Grand Prix 2016

AND

REY

2:1

Ended

Sunday, 02.10.16




AVERAGES	
1st dart average	25.61
2nd dart average	26.8
3rd dart average	26.2
Averages (3 darts)	78.59

TOTALS	
100+ thrown	17
140+ thrown	12
180 thrown	0

OTHER STATS	
Highest checkout	100
Checkouts 100+	1
Checkout percentage	28 %




Kyle Anderson 2-1 Cristo Reyes

Alles ein bisschen anders beim World Grand Prix, so kommen die beiden Spieler gemeinsam im Walkon auf die Bühne und beide versuchen nun als erstes ein Double zu treffen. Reyes verpasst zwei Darts und startet mit 32 mit dem dritten Darts. Anderson hingegen startet auf D10 und trifft gleich beim ersten mal. Reyes gewinnt das erste Leg, aber Anderson holt sich Leg 2 und noch kann man nicht sagen, wer hier wohl der Favorit ist in diesem Spiel. Reyes holt sich mit einem Break in Leg 4 den ersten Satz. Nach der Pause dreht jetzt Kyle mächtig auf und gewinnt sein erstes Leg und holt sich dann ein schnelles Break, da Cristo erstmals beim Double-in schwächelt. Aber Reyes fightet sich zurück, holt sich zuerst das Break zurück und gleicht dann zum 2:2 aus. Anderson muss jetzt das Leg gewinnen, sonst gewinnt Reyes das Match. Und es wird ganz knapp, aber Anderson holt sich das Leg und den zweiten Satz. Und im dritten Satz muss das Match nun entschieden werden, der Spanier hat den Vorteil des Anwurfs. Beide gewinnen zunächst je ihr ersten Leg und so steht es 1:1. Mit einem Bullseye Finish holt sich Anderson das wichtige Break und führt nun 2:1. Doch dann verpasst Anderson 5 Matchdarts und bringt Reyes zurück ins Match und so muss das 5.te Leg im dritten Satz alles entscheiden. Anderson stellt sich mit einer 171 40 Rest und holt sich dann das Match.

 Ian White		<div> <div>ENDED</div> <div>1:2</div> <div>SET 3</div> </div>		Kim Huybrechts 	
AVERAGES		<div>World Grand Prix 2016</div>  <div>Ended</div> <div>Sunday, 02.10.16</div>		AVERAGES	
1st dart average	26.53			1st dart average	23.16
2nd dart average	24.08			2nd dart average	28.8
3rd dart average	27.12			3rd dart average	29.04
Averages (3 darts)	77.72			Averages (3 darts)	80.9
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	18			100+ thrown	15
140+ thrown	8			140+ thrown	5
180 thrown	1			180 thrown	0
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	52			Highest checkout	78
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	33.33 %			Checkout percentage	53.33 %




Ian White 1-2 Kim Huybrechts

Das kann ein langer Abend werden, wenn die Spiele weiterhin so ausgeglichen sind. Den besseren Start erwischt Ian White, der vorallem beim Double-In tödlich auf Tops ist und schnell 2:0 führt, aber Kim Huybrechts kämpft sich ins Match und holt sich die Ausgleich, doch White behält die Nerven im letzten Leg und gewinnt den ersten Satz mit 3:2 Legs. Und der zweite Satz gleicht dem ersten Leg, denn Huybrechts liegt zunächst 2:0 zurück, doch er kämpft sich zurück und holt sich dann den 2.ten Satz zum 1:1 in den Sätzen. White holt sich das erste Leg im dritten Satz und Huybrechts gleicht mit eigenem Anwurf zum 1:1 aus. Huybrechts greift jetzt aggressiv den Anwurf von White an und holt sich das Break zum 2:1. Und jetzt trifft White dreimal nicht Tops, während Huybrechts sich in seinem Anwurfleg schon im Score nach unten gespielt hat. Und Kim Huybrechts holt sich das Match.

<div>  James Wade </div>		<div> <div>ENDED</div> <div>1 : 2</div> <div>SET 3</div> </div>		<div> Terry Jenkins  </div>	
AVERAGES		<div> World Grand Prix 2016  <div>Ended</div> <div>Sunday, 02.10.16</div> </div>		AVERAGES	
1st dart average	26.95			1st dart average	26.71
2nd dart average	31.22			2nd dart average	31.36
3rd dart average	29.67			3rd dart average	33.55
Averages (3 darts)	87.79			Averages (3 darts)	91.36
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	14			100+ thrown	16
140+ thrown	15			140+ thrown	12
180 thrown	3			180 thrown	3
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	96			Highest checkout	90
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	46.15 %			Checkout percentage	72.73 %







James Wade (6) 1-2 Terry Jenkins

James Wade holt sich den ersten Satz, nach dem er zunächst gut startet und schnell 2:0 vorn liegt, aber The Bull kämpft sich zurück und gleicht aus zum 2:2, aber James behält den Überblick im letzten Leg und managed es den ersten Satz zugewinnen. Den zweiten Satz kann sich dann wieder Terry Jenkins holen und wieder muss der letzte Satz das Match entscheiden. Und wieder geht der letzte Satz über die komplette Länge und Wade trifft erst mit dem 5.ten Dart ein Double, so das Jenkins sich auf und davon machen kann. Und Terry Jenkins holt sich das Match und wirft den ersten gesetzten Spieler aus dem Turnier.

 Gerwyn Price		<div> <div>ENDED</div> <div>0 : 2</div> <div>SET 2</div> </div>		Benito van de Pas 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	23.39			1st dart average	25.15
2nd dart average	20.02			2nd dart average	25.81
3rd dart average	28.6			3rd dart average	26.43
Averages (3 darts)	72			Averages (3 darts)	77.33
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	9			100+ thrown	10
140+ thrown	6			140+ thrown	4
180 thrown	0			180 thrown	1
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	41			Highest checkout	41
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	25 %			Checkout percentage	31.58 %





Gerwyn Price **0-2** Benito van de Pas

Benito van de Pas kann sich den ersten Satz mit 3:1 Legs holen, er sieht ein bisschen sicherer auf die Doubles aus, als sein Konkurrent Gerwyn Price. In den zweiten Satz startet Benito gleich mal mit einem Break gegen Price, könnte ja sein, dass dieses Match mal nicht über die ganze Länge gehen wird. Und Benito behält seinen Anwurf und bestätigt das Break und geht 2:0 in Führung in Satz2. Aber dann braucht Benito 6 Darts um das Doppel zu treffen und Price kann sich weit absetzen. Diesmal holt er sich seinen Anwurf und verkürzt auf 1:2. Während van de Pas direkt ins Leg starten kann, braucht Price einen zweiten Anlauf und so kann Benito sich im Score nach unten arbeiten und während Price noch bei 212 steht, finished Benito D16 und gewinnt das Match.

 Adrian Lewis		<div> <div>•</div> <div>ENDED</div> <div>•</div> </div> <div>2:1</div> <div>SET 3</div>		Jelle Klaasen 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	28.91			1st dart average	25.05
2nd dart average	29.2			2nd dart average	35.66
3rd dart average	33.61			3rd dart average	28.77
Averages (3 darts)	91.6			Averages (3 darts)	89.42
TOTALS		TOTALS		TOTALS	
100+ thrown	20			100+ thrown	16
140+ thrown	9			140+ thrown	4
180 thrown	4			180 thrown	2
OTHER STATS		OTHER STATS		OTHER STATS	
Highest checkout	157			Highest checkout	105
Checkouts 100+	2			Checkouts 100+	1
Checkout percentage	61.54 %			Checkout percentage	66.67 %


Adrian Lewis (3) 2-1 Jelle Klaasen

Adrian Lewis scheint super engagiert zu sein und startet besser in das Match und führt schnell 2:0 inklusive einem ersten Break. Im zweiten Leg spielt er schon ein 116er Finish und dann finished er das dritte Leg mit einem 157er Finish und gewinnt den ersten Satz ganz klar mit 3:0. Der zweite Satz wird aber dann doch deutlich umkämpfter und nach 5 Legs kann Klaasen sich den Satzausgleich holen. Und so sind wir auch in diesem Match in einem entscheidenden Satz, bei dem beide erstmal jeder ein Leg gewinnen. Adrian Lewis hat den letzten Satz angeworfen und er gewinnt auch sein zweites Anwurfleg und geht wieder 2:10 in Führung. Lewis kann mit einer 120 starten in das Leg das Klaasen angeworfen hat und sich mit dem Score absetzen und gewinnt den dritten Satz mit einem Break und damit das Match.

	Robert Thornton	<div><div>END</div><div>1 : 2</div><div>SET 3</div></div>		Stephen Bunting	
AVERAGES		<div>World Grand Prix 2016</div> <div> THO BUN 1 : 2 Ended Sunday, 02.10.16</div>			
1st dart average	26.21				
2nd dart average	32.82				
3rd dart average	26.23				
Averages (3 darts)	85.19				
TOTALS		AVERAGES			
100+ thrown	14	1st dart average 30			
140+ thrown	9	2nd dart average 27.8			
180 thrown	1	3rd dart average 32.42			
		Averages (3 darts) 90.18			
OTHER STATS		TOTALS			
Highest checkout	125	100+ thrown 16			
Checkouts 100+	1	140+ thrown 7			
Checkout percentage	31.25 %	180 thrown 4			
		OTHER STATS			
		Highest checkout 105			
		Checkouts 100+ 1			
		Checkout percentage 36.84 %			

Robert Thornton (7) 1-2 Stephen Bunting

Der Titelverteidiger ist zurück auf der Bühne von Dublin und auch wenn er das erste Leg verliert, so holt er sich doch dann die nächsten 3 Legs und den ersten Satz, denn Bunting hat einfach zu viele Probleme auf die Doppel, sowohl beim Double-In als auch beim Double-Out. Bunting startet aber besser in den zweiten Satz und kann sich gleich mal 2 Legs holen und führt 2:0, bevor Thornton sich sein erstes Leg holen kann. Aber Bunting spielt im 4.ten Leg back to back 180er und holt sich mit einem 11 Darter den 2. Satz. Also muss auch in diesem Match der letzte Satz entscheiden. Bunting spielt einfach deutlich besser, vor allem in den Scores alleine 4 180er und eine 171. Bunting führt schon 2:1, als Thornton eigentlich zum Decider ausgleichen könnte, doch der verpasst 7 Matchdarts und Bunting bestraft ihn und gewinnt das Match.




Gary Anderson

ENDED

2:0



SET 2

Jamie Caven



AVERAGES	
1st dart average	27.42
2nd dart average	36.28
3rd dart average	33.56
Averages (3 darts)	96.92
TOTALS	
100+ thrown	15
140+ thrown	5
180 thrown	0
OTHER STATS	
Highest checkout	124
Checkouts 100+	2
Checkout percentage	42.86 %

World Grand Prix 2016

ANDCAV

2:0







Ended

Monday, 03.10.16

AVERAGES	
1st dart average	28.66
2nd dart average	30.66
3rd dart average	26.4
Averages (3 darts)	85.71
TOTALS	
100+ thrown	8
140+ thrown	6
180 thrown	1
OTHER STATS	
Highest checkout	76
Checkouts 100+	0
Checkout percentage	20 %

Gary Anderson (2) 2-0 Jamie Caven

Und dann erleben wir doch noch mal ein schnelles Match vom Weltmeister gegen Jamir Caven. Anderson dominiert den ersten Satz und kann auch im zweiten Satz die besseren Akzente setzen und holt sich das Match mit einem klaren 2:0.

 Mervyn King		<div> <div>ENDED</div> <div>0 : 2</div> <div>SET 2</div> </div>		Raymond Van Barneveld 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	28.66			1st dart average	26.08
2nd dart average	29.72			2nd dart average	29.15
3rd dart average	30.6			3rd dart average	29.14
Averages (3 darts)	88.94			Averages (3 darts)	84.24
TOTALS		TOTALS		TOTALS	
100+ thrown	6			100+ thrown	8
140+ thrown	5			140+ thrown	8
180 thrown	4			180 thrown	2
OTHER STATS		OTHER STATS		OTHER STATS	
Highest checkout	88			Highest checkout	164
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	2
Checkout percentage	30 %			Checkout percentage	50 %

Mervyn King **0-2** Raymond van Barneveld

Auch Raymond van Barneveld macht es am Ende einer langen Session nicht mehr sehr spannend und gewinnt sicher der ersten Satz und kann auch den zweiten Satz für sich entscheiden. King war nicht schlecht, aber am Ende fehlte ihm die Scoring Power und so zieht Barney in die zweite Runde ein.




Unibet World Grand Prix 2016 - Day Two



Und weiter geht es mit dem zweiten Tag in Dublin und gestern gab es ja bereits einige Überraschungen, denn James Wade und Robert Thornton - beides Spezialisten in diesem Turnierformat - sind bereits ausgeschieden. Mal sehen, ob es noch mehr Überraschungen gibt.

Unibet World Grand Prix
Monday October 3 (7pm)


First Round x8

 Dave Chisnall		<div> <div>ENDED</div> <div>2:1</div> <div>SET 3</div> </div>		Robert Green 	
AVERAGES		<div>World Grand Prix 2016</div>  <div>Monday, 03.10.16</div>		AVERAGES	
1st dart average	25.03			1st dart average	25.41
2nd dart average	30.56			2nd dart average	26.23
3rd dart average	28.7			3rd dart average	33.51
Averages (3 darts)	84.2			Averages (3 darts)	84.88
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	11			100+ thrown	13
140+ thrown	11			140+ thrown	7
180 thrown	2			180 thrown	4
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	60			Highest checkout	56
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	43.75 %			Checkout percentage	30 %

Dave Chisnall 2-1 Robbie Green

Der Abend startet mit einem Debütanten - Robbie Gree - und einen ehemaligen Finalisten aus 2013 - Dave Chisnall. Ein Finale an das sich Chizzy aber nicht gern zurück erinnern wird, denn damals Whitewashed Phil Taylor ihn mit 6:0 Sätzen. Chizzy hatte noch eine längere Zeit damals an diesem Finale zu kauen. Auch heute startet Robbie Green etwas besser und kann sich die ersten beiden Legs holen und dann ist plötzlich erstmal der Stream weg. Es gab einen Stromausfall und der erste Satz wurde unterbrochen und nach gut 24 Minuten Unterbrechung geht es nun weiter. Die Pause scheint Chizzy geholfen zu haben, denn er kann sich sein erstes Leg holen. Und auch im nächsten Leg kann er sich mit einem schönen Wurf auf 40 stellen, doch dann trifft er die Doppel nicht und Green schnappt sich den ersten Satz. Chizzy startet mit einem Break in Satz 2, doch Green breakt sich direkt wieder zurück. Und Chizzy scheint aktuell keinen Kampf mit Green sondern mit sich selbst zu kämpfen. Mal fällt ihm ein Dart aus dem Board, dann sieht man ihm an seinem Auge rumhantieren, als sei eine Kontaktlinse nicht richtig drin. Chizzy holt sich gleich wieder ein Break und doch kann er keinen Nutzen daraus ziehen, denn Green breakt sich auch diesmal zurück. Bisher sind alle 4 Legs


in Satz 2 gegen den Anwurf gewonnen wurden. Green spielt starke Darts, doch Chizzy kann sich den zweiten Satz holen und gleicht in den Sätzen aus. Im entscheidenden Satz hat Green erstmals Probleme auf die Double-In, so kann sich Chizzy das erste Leg holen, dann spielt Green aber wieder 6 perfekte Darts und holt sich Leg 2, bevor er erneut 6 Darts auf das Doppel vorbeischießt und Chizzy wieder mit 2:1 in Führung geht. Und dann macht Chizzy Druck im nächsten Leg und holt sich den letzten Satz und das Match.

Mick McGowan		ENDED 1 : 2 SET 3		James Wilson	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	23.86			1st dart average	28.67
2nd dart average	26.24			2nd dart average	28.99
3rd dart average	32.55			3rd dart average	32.69
Averages (3 darts)	82.51			Averages (3 darts)	90.12
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	14			100+ thrown	16
140+ thrown	7			140+ thrown	6
180 thrown	3			180 thrown	5
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	85			Highest checkout	100
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	1
Checkout percentage	50 %			Checkout percentage	53.33 %

Mick McGowan 1-2 James Wilson

Den Iren Mick McGowan sehen die Fans hier in Dublin natürlich besonders gern und James Wilson muss also bei seinem Debüt gleich mal einen Publikumsliebbling bekämpfen. Der erste Satz ist ziemlich ausgeglichen und geht über die volle Länge und am Ende gewinnt Mick McGowan den ersten Satz mit 3:2 Legs. Nach der Pause startet Mick mit einem Break gegen Wilson, doch in Leg 2 trifft er erstmal die Double-In nicht und Wilson kann sich absetzen und so holt er sich das Break zurück und gleicht in den Legs aus. Und auch die nächsten beiden Legs sind




Breaks und beim Stand von 2:2 in den Legs heisst es nun, entweder holt sich McGowan das Match mit einem weiteren Break oder Wilson bleibt noch im Rennen und gleicht in den Sätzen aus. Und so kommt es auch, also steht es nach Sätzen 1:1 und der Decider muss entscheiden. Auch heute wieder gehen die ersten Matches alle über die volle Länge. Nach dem Satzgewinn bekommt Wilson jetzt die zweite Luft und kommt immer besser ins Match, er breakt Mick im ersten Leg, hält seinen Anwurf und holt sich das dritte Leg zum 3:0 Satz- und Matchgewinn.

Mensur Suljovic		ENDED 1 : 2 SET 3		Daryl Gurney	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	22.3			1st dart average	22.12
2nd dart average	26.06			2nd dart average	25.46
3rd dart average	32.51			3rd dart average	28.17
Averages (3 darts)	80.55			Averages (3 darts)	75.66
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	19			100+ thrown	8
140+ thrown	5			140+ thrown	5
180 thrown	0			180 thrown	5
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	40			Highest checkout	92
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	22.73 %			Checkout percentage	28.57 %

Mensur Suljovic 1-2 Daryl Gurney

Das ist noch nicht das Match des Mensur Sujovic, der erstmals nicht nur irgendein Aussenseiter ist. Doch Daryl Gurney macht eine Sache besser und das ist finishen. Suljovic startet mit D14 in die Matches, doch dann fehlen einerseits die Scores und am Ende verpasst er Doppel auf die Finishes und Gurney bestraft ihn. Gurney holt sich den ersten Satz mit 3:0 Legs. In den zweiten Satz startet Mensur dann besser und kann sich endlich die ersten Legs holen. Er hat immer noch Probleme auf die Doppel beim Finish und trotzdem gewinnt jetzt Mensur den Satz mit 3:0 Legs. Und im dritten Satz hat Suljovic erneut die Probleme des ersten Satzes und




Gurney holt sich die ersten beiden Legs zur 2:0 Führung im entscheidenden Satz. Und Mensur verpasst ein Doppel nach dem anderen, aber auch Daryl kann jetzt keinen Nutzen draus ziehen und Mensur kommt zu seinem ersten Leg in Satz 3. Nach dem Gurney 5 Matchdarts vergeben hat, hat er nun viele Probleme auf das Startdoppel und verwirft 9 Darts, während Mensur seinen Score abbauen kann. Und endlich trifft Mensur mal Tops und holt sich den 2:2 Ausgleich mit dem Break. Das war kein besonderes Match im Sinne von Höchstleistungen, aber es war ein super Beispiel was Darts manchmal für ein gemeinsames Spiel sein kann, wenn nichts geht in deinem Spiel. Gurney dreht das letzte Leg noch und holt sich das Match mit einem 12Darter und Mensur ist raus.

 Michael Smith		<div> <div>ENDED</div> <div>1 : 2</div> <div>SET 3</div> </div>		Alan Norris 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	24.55			1st dart average	25.03
2nd dart average	24.65			2nd dart average	25.72
3rd dart average	30.82			3rd dart average	27.12
Averages (3 darts)	80.01			Averages (3 darts)	77.83
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	14			100+ thrown	17
140+ thrown	10			140+ thrown	7
180 thrown	2			180 thrown	2
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	110			Highest checkout	156
Checkouts 100+	2			Checkouts 100+	3
Checkout percentage	23.08 %			Checkout percentage	26.92 %

Michael Smith (8) 1-2 Alan Norris




Und jetzt sehen wir im Gegensatz zum letzten Match ein wirklich ansprechendes Match mit super Leistungen. Smith gewinnt den ersten Satz mit 3:1 Legs. Der zweite Satz ist voller Topleistungen, Smith trifft 7 perfekte Darts, aber auch Norris kämpft in diesem Match und mit einem

156er Finish holt er sich das Leg zum 3:2 Satzgewinn im Zweiten. Der dritte Satz startet müllig für beide, Smith holt sich mit 18 Darts auf D1 das erste Leg und in Leg 2 geht es Norris genau so. Das dritte Leg kann sich Norris ein Break gegen Smith erarbeiten, sehen wir den nächsten gesetzten Spieler fallen. Smith verpasst seine Chancen auf den Ausgleich und Norris gewinnt das Match.

<div>  <div>Joe Cullen</div> </div>		<div> <div> <div>ENDED</div> <div>1:2</div> <div>SET 3</div> </div> </div>		<div> <div>Simon Whitlock</div>  </div>	
AVERAGES		<div> <div>World Grand Prix 2016</div>  <div>Monday, 03.10.16</div> </div>		AVERAGES	
1st dart average	23.16			1st dart average	24.91
2nd dart average	27.1			2nd dart average	27.84
3rd dart average	30.2			3rd dart average	29.73
Averages (3 darts)	80.28			Averages (3 darts)	82.36
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	15			100+ thrown	13
140+ thrown	3			140+ thrown	7
180 thrown	1			180 thrown	3
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	82			Highest checkout	135
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	1
Checkout percentage	14.81 %			Checkout percentage	23.33 %



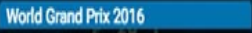

Joe Cullen 1-2 Simon Whitlock

Joe Cullen ist ebenfalls ein Debütant und Simon Whitlock kommt gestärkt durch seinen Sieg bei der Players Championship 18 in dieses Match. Cullen erwischt den besseren Start und holt sich den ersten Satz mit 3:1 Legs. Doch im zweiten Satz dreht sich das Momentum auf Simon Whitlocks Seite der sich diesen mit 3:1 Legs holt. Im dritten Satz spielen beide sehr nervös, doch Whitlock kann sich Leg um Leg holen und gewinnt den dritten Satz mit 3:0 Legs und holt sich das Match.

 Phil Taylor		<div> <div>ENDED</div> <div>1 : 2</div> <div>SET 3</div> </div>		Steve West 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	27.97			1st dart average	25.25
2nd dart average	32.55			2nd dart average	27.87
3rd dart average	31.05			3rd dart average	30.16
Averages (3 darts)	91.48			Averages (3 darts)	83.24
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	15			100+ thrown	17
140+ thrown	11			140+ thrown	14
180 thrown	3			180 thrown	0
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	111			Highest checkout	101
Checkouts 100+	1			Checkouts 100+	2
Checkout percentage	25 %			Checkout percentage	70 %




Phil Taylor (4) 1-2 Steve West

Und nun greift also der frischgebackene Champions League Sieger und 11facher World Grand Prix Sieger in das Turnier ein und er trifft im ersten Match auf einen Steve West, der sich in letzter Zeit als ein fantastischer Spieler präsentiert hat, der keine Angst vor großen Namen hat. Aber Taylor dominiert den ersten Satz und gewinnt ihn mit 3:1 Legs. West holt das erste Leg im zweiten Satz und Phil Taylor antwortet mit 7 perfekten Darts und holt sich mit 11 Darts das zweite Leg. Doch jetzt zeigt auch West seine Qualitäten und gewinnt das nächste Leg mit 12 Darts. Taylor gleicht zum 2:2 aus und nun muss West seinen Anwurf halten, um im Match zu bleiben. Und mit einem tollen letzten Leg holt sich West den zweiten Satz mit 3:2. Und im dritten Satz breakt West Phil Taylor gleich im ersten Leg und geht erstmals wieder in Führung in diesem Match. Und West hält seinen Anwurf und führt nun 2:0 in diesem entscheidenden Satz. Im dritten Leg drückt Taylor jetzt auf die Tube und gewinnt das Leg dominierend. Und Steve West finished unter Druck von Taylor und holt sich das Match und wirft Taylor aus dem Turnier.

 Michael van Gerwen		<div> <div>END</div> <div>2:1</div> <div>SET 3</div> </div>		Steve Beaton 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	31.79			1st dart average	27.18
2nd dart average	32.25			2nd dart average	25.9
3rd dart average	33.42			3rd dart average	27.9
Averages (3 darts)	97.39			Averages (3 darts)	80.98
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	13			100+ thrown	8
140+ thrown	11			140+ thrown	4
180 thrown	2			180 thrown	1
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	118			Highest checkout	135
Checkouts 100+	3			Checkouts 100+	1
Checkout percentage	53.85 %			Checkout percentage	37.5 %

Michael van Gerwen (1) 2-1 Steve Beaton

Gerade haben wir erlebt, wie Phil Taylor ausgeschieden ist und auch bei MvG läuft es nicht gerade gut, denn Steve Beaton gewinnt den ersten Satz mit 3:1 Legs. Doch dann dreht MvG richtig auf im zweiten Satz und wir sehen wohl den schnellsten Satzgewinn des ganzen Turniers mit 3:0 Legs. Und MvG macht genauso weiter im dritten Satz und gewinnt auch den mit 3:0 und gewinnt damit das Match.

 Peter Wright		<div> <div>ENDED</div> <div>0 : 2</div> <div>SET 2</div> </div>		Brendan Dolan 	
AVERAGES		<div>World Grand Prix 2016</div> 		AVERAGES	
1st dart average	28.22			1st dart average	28.83
2nd dart average	29.8			2nd dart average	31.54
3rd dart average	28.98			3rd dart average	31.89
Averages (3 darts)	87			Averages (3 darts)	92.16
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	13			100+ thrown	13
140+ thrown	4			140+ thrown	7
180 thrown	2			180 thrown	3
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	73			Highest checkout	74
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	75 %			Checkout percentage	40 %

Peter Wright (5) **0-2** Brendan Dolan

Und auch wenn es inzwischen weit nach 1 Uhr Nachts ist, geben sich die beide keine Blösse im ersten Satz und gehen über die volle Länge mit dem besseren Ende für Brendan Dolan, der sich damit den ersten Satz schnappen kann. Dolan startet mit einem Break in den zweiten Satz und kann dann seinen Anwurf halten. Und plötzlich ist der PDC-Stream erneut weg, es hat wohl niemand daran geglaubt, dass der Stream so lange gehen wird. Wright hält seinen Anwurf nun und verkürzt auf 1:2. Kann Dolan jetzt mit eigenem Anwurf den Sack zu machen und noch einen gesetzten Spieler aus dem Turnier werfen? Und Dolan holt sich das letzte fehlende Leg und gewinnt das letzte Match der ersten Runde.




Unibet World Grand Prix 2016 - Day Three



Wir sind am dritten Tag und in der zweiten Runde des World Grand Prix in Dublin angekommen und heute und morgen werden die 8 Partien des Achtelfinals ausgetragen. 5 der 8 gesetzten Spieler sind schon raus und einige andere gute Spieler sind ebenfalls nicht mehr dabei. Ab heute wird die Distanz länger, es müssen Best of 5 Sets, Best of 5 Legs per Set gespielt werden.




Unibet World Grand Prix
Tuesday October 4 (7pm)

Second Round x4

 Terry Jenkins		<div> <div>ENDED</div> <div>1 : 3</div> <div>SET 4</div> </div>		Benito van de Pas 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	25.62			1st dart average	25.76
2nd dart average	31.41			2nd dart average	26.38
3rd dart average	29.34			3rd dart average	33
Averages (3 darts)	86.25			Averages (3 darts)	84.95
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	21			100+ thrown	21
140+ thrown	12			140+ thrown	11
180 thrown	1			180 thrown	2
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	156			Highest checkout	101
Checkouts 100+	1			Checkouts 100+	1
Checkout percentage	44.44 %			Checkout percentage	36 %


Terry Jenkins **1-3** Benito van de Pas

Terry Jenkins startet etwas besser in den ersten Satz und bringt sich schnell mit 2:0 in Führung, dann versucht Benito aber aufzuschliessen, muss dann den Satz mit 3:1 abgeben. Im zweiten Satz dominiert dann Benito van de Pas und gewinnt ebenfalls mit 3:1 Legs und gleicht zum 1:1 in den Sätzen aus. Der dritte Satz ist ausgeglichen zwischen den beiden und muss im letzten Leg entschieden werden, wobei Terry Jenkins am Ende auf die Doppel einen Fehler macht und dadurch den Satz an van de Pas verliert. Im vierten Satz will dann Jenkins noch mal ausgleichen und geht schnell 2:0 in Führung, aber van de Pas kämpft sich zurück und gleicht zum 2:2 aus und dann holt er sich mit eigenem Anwurf das letzte Leg zum 3:1 Sieg in Sätzen.

 Stephen Bunting		<div> <div>ENDED</div> <div>0 : 3</div> <div>SET 3</div> </div>		Kim Huybrechts 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	29.29			1st dart average	31.84
2nd dart average	28.22			2nd dart average	29.64
3rd dart average	29.79			3rd dart average	37.46
Averages (3 darts)	87.3			Averages (3 darts)	98.47
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	7			100+ thrown	12
140+ thrown	12			140+ thrown	5
180 thrown	2			180 thrown	4
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	20			Highest checkout	119
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	1
Checkout percentage	25 %			Checkout percentage	69.23 %




Stephen Bunting **0-3** Kim Huybrechts

Ein ganz klarer Fehlstart von Stephen Bunting, denn Kim Huybrechts holt sich den ersten Satz ungefährdet mit 3:0 Legs. Auch im zweiten Satz wird es nicht besser für Stephen Bunting, erst im 3.ten Leg kann er ein erstes Leg gewinnen, aber der Satz geht dann doch an Huybrechts. Und Bunting versucht im dritten Satz natürlich noch einmal alles, aber nach dem ersten Leg das er gewinnen kann, holt sich danach nur noch Huybrechts Legs und gewinnt den dritten Satz und damit das Match.

Gary Anderson		ENDED 3 : 1 SET 4		Kyle Anderson	
AVERAGES		World Grand Prix 2016 		AVERAGES	
1st dart average	31.68			1st dart average	26.01
2nd dart average	30.84			2nd dart average	28.25
3rd dart average	34.51			3rd dart average	30.56
Averages (3 darts)	96.98			Averages (3 darts)	84.81
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	22			100+ thrown	21
140+ thrown	13			140+ thrown	5
180 thrown	5			180 thrown	5
OTHER STATS		Tuesday, 04.10.16		OTHER STATS	
Highest checkout	118			Highest checkout	90
Checkouts 100+	1			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	30.3 %			Checkout percentage	45.45 %

Gary Anderson 3-1 Kyle Anderson

Die beiden Andersons gegeneinander - der Australier gegen den Schotten und es geht heute ja echt mal schnell. Denn Weltmeister Gary Anderson beherrscht das Spiel total. Den ersten Satz kann er 3:0 gewinnen und den Satz 2 gewinnt er mit 3:1 Legs. Kyle Anderson kommt nicht dazu sein Spiel aufzuziehen, er kann lediglich reagieren und nicht agieren. Im dritten Satz dann zum erstenmal sowas wie ausgeglichenes Spiel, wobei sich beide jeweils zweimal breaken. Beim Stand von 2:2 in den Legs holt sich dann Kyle Anderson seinen ersten Satz und verkürzt auf 1:2. Der vierte Satz beginnt mit einem Whitewash von Gary Anderson im ersten Leg, der Australier verhaut 12 Darts auf die Double-In und Gary Anderson holt sich das Leg mit 12 Darts. Gary Anderson jetzt wieder sehr druckvoll, nachdem er ja in Satz 3 schon 5 Matchdarts vorbei gesammelt hatte, holt sich das 2.te und 3.te Leg des vierten Satzes und gewinnt dieses Match.

<div>  Adrian Lewis </div>		<div> <div>ENDED</div> <div>0:3</div> <div>SET 3</div> </div>		<div> Raymond Van Barneveld  </div>	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	30.1			1st dart average	30.61
2nd dart average	26.84			2nd dart average	32.28
3rd dart average	28.32			3rd dart average	35.2
Averages (3 darts)	85.3			Averages (3 darts)	97.9
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	12			100+ thrown	18
140+ thrown	6			140+ thrown	11
180 thrown	5			180 thrown	1
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	40			Highest checkout	72
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	18.75 %			Checkout percentage	50 %

Adrian Lewis **0-3** Raymond van Barneveld


Der erste Satz ist nicht wie erwartet sehr umkämpft, im letzten Leg macht dann Lewis wichtige Fehler auf die Doppel beim Finish und Barney gewinnt den ersten Satz. Das beschäftigt Lewis wohl noch im zweiten Satz und wird gleich im ersten Leg gewhitewashed von Barney und dann holt sich der Niederländer auch den zweiten Satz mit 3:0 Legs. So klar wie das jetzt aussieht, haben es die meisten Experten nicht so gesehen und die meisten von denen haben wohl auch Lewis als Favoriten gesehen, doch das sieht nun ganz anders aus. Barney führt auch schon im dritten Satz mit 2:0 Legs und Lewis findet keinen Weg ins Match zurück zu finden. Lewis holt sich noch mal ein Leg, aber zu mehr reicht es nicht und Barney holt sich das Match mit 3:0 Sätzen.

Unibet World Grand Prix 2016 - Day Four



Wir sind am 4.ten Tag in Dublin angekommen und die letzten 4 Achtelfinalspiele stehen auf dem Programm des heutigen Abends. Gestern haben sich besonders stark Gary Anderson, Kim Huybrechts und Raymond van Barneveld gezeigt, mal sehen, was die andere Hälfte des Tableaus macht.

Unibet World Grand Prix
Wednesday October 5 (7pm)
Second Round




Alan Norris

ENDED

2 : 3

SET 5




Simon Whitlock

AVERAGES	
1st dart average	27.7
2nd dart average	29.39
3rd dart average	31.49
Averages (3 darts)	88.47

TOTALS	
100+ thrown	30
140+ thrown	8
180 thrown	6

OTHER STATS	
Highest checkout	106
Checkouts 100+	2
Checkout percentage	40.91 %

World Grand Prix 2016



Wednesday, 05.10.16

AVERAGES	
1st dart average	26.64
2nd dart average	30.97
3rd dart average	31.84
Averages (3 darts)	89.34


TOTALS	
100+ thrown	21
140+ thrown	16
180 thrown	4

OTHER STATS	
Highest checkout	150
Checkouts 100+	2
Checkout percentage	52.63 %

Alan Norris **2-3** Simon Whitlock




Wow - was für ein Start in den Abend, Simon Whitlock dominiert den ersten Satz und das mit unglaublichen Zahlen. Er spielt im ersten Satz einen 112er Average und das im Modus Double-In/Double-Out. Er holt sich direkt das erste Leg mit einem Break und 15 Darts. Danach ein 13 Darter und zum Schluss ein weiteres Break mit einem 150er Highfinish und 3:0 im ersten Satz. Norris kommt im zweiten Satz besser in das Match und hat seine Chancen, doch er verpasst ganze 11 Darts auf ein Doppel zum finishen in den letzten beiden Legs und so gewinnt Whitlock auch den zweiten Satz mit 3:1 Legs. Im dritten Satz kommt dann aber bei Norris alles zusammen, er spielt ein 102er und ein 106er Finish und holt sich seinen ersten Satz. Bei Simon Whitlock fehlen jetzt so ein bisschen die Scores und Norris bekommt auch im vierten Leg ein wenig die Oberhand und gleicht in den Sätzen aus. Nun muss der 5.te Satz alles entscheiden und Whitlock beginnt mit einem Break, doch Norris breakt sich zurück. Dann geht Norris erstmals in Führung in diesem Match, doch Whitlock gleicht mit einem zweiten 150er Finish zum 2:2 aus. Ein einziges Leg muss nun alles entscheiden. Whitlock jetzt mit unglaublichen Darts, mit

einem 10 Darter holt er sich das Break, den fünften Satz und das Match.

Brendan Dolan		ENDED 1 : 3 SET 4		Dave Chisnall	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	27.82			1st dart average	28.07
2nd dart average	29.73			2nd dart average	31.76
3rd dart average	29.55			3rd dart average	34.72
Averages (3 darts)	87.06			Averages (3 darts)	94.33
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	26			100+ thrown	24
140+ thrown	12			140+ thrown	12
180 thrown	2			180 thrown	6
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	141			Highest checkout	122
Checkouts 100+	1			Checkouts 100+	1
Checkout percentage	46.67 %			Checkout percentage	39.29 %




Brendan Dolan 1-3 Dave Chisnall

Den ersten Satz kann Chizzy ohne Probleme für sich verzeichnen, denn er gewinnt ihn mit 3:0 Legs. Im zweiten Satz kommt Dolan besser ins Match und gibt Chizzy ein echtes Match, so das es über die volle Länge geht, aber Chizzy gewinnt das letzte Leg und führt 2:0 in den Sätzen. Den dritten Satz kann dann Dolan für sich entscheiden, aber in Leg 4 kann Chizzy immer die ungeraden Legs anwerfen und gewinnt den Satz und das Match.

 Steve West		<div> <div>-</div> <div>ENDED</div> <div>-</div> </div> <div>0 : 3</div> <div>SET 3</div>		Daryl Gurney 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	31.06			1st dart average	23.48
2nd dart average	26.29			2nd dart average	31.48
3rd dart average	29.6			3rd dart average	31.54
Averages (3 darts)	86.97			Averages (3 darts)	86.12
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	21			100+ thrown	12
140+ thrown	8			140+ thrown	9
180 thrown	4			180 thrown	2
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	121			Highest checkout	88
Checkouts 100+	3			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	40 %			Checkout percentage	56.25 %

Steve West **0-3** Daryl Gurney

Die Geschichte von Steve West geht bei diesem World Grand Prix nicht weiter, denn heute kann er in seinem Match gegen Daryl Gurney nicht das zeigen, was er gegen Taylor zeigen konnte. Gurney holt sich den ersten Satz mit 3:0 Legs. Der zweite Satz geht zwar über die ganze Länge, doch mit dem besseren Ende für Daryl Gurney der ihn 3:2 Legs gewinnt. Im dritten Satz versucht West noch mal alles, aber Gurney spielt zu stark und gewinnt den Satz auch im entscheidenden 5.ten Leg.

 Michael van Gerwen		<div>ENDED</div> <div>3 : 0</div> <div>SET 3</div>	James Wilson 	
AVERAGES		<div>World Grand Prix 2016</div> 	AVERAGES	
1st dart average	30.23		1st dart average	23.79
2nd dart average	32.76		2nd dart average	27.65
3rd dart average	34.32		3rd dart average	32.66
Averages (3 darts)	97.17		Averages (3 darts)	84.02
TOTALS			TOTALS	
100+ thrown	15		100+ thrown	12
140+ thrown	9		140+ thrown	8
180 thrown	3		180 thrown	1
OTHER STATS			OTHER STATS	
Highest checkout	111		Highest checkout	156
Checkouts 100+	1		Checkouts 100+	1
Checkout percentage	56.25 %		Checkout percentage	50 %

Michael van Gerwen 3-0 James Wilson



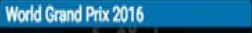



Wilson startet stark in den ersten Satz und finished im ersten Leg 156. Im zweiten Leg hat er große Chancen auf ein Break gegen MvG, doch statt das es 2:0 steht, trifft Wilson die Doppel nicht und verliert das Leg an MvG. Der danach die Führung übernimmt und den ersten Satz mit 3:1 Legs gewinnt. Der zweite Satz geht dann mit 3:0 Legs an MvG. Im dritten Satz kann Wilson nochmal zwei seiner Anwürfe für sich entscheiden, aber MvG holt sich im 5.ten Leg das Break, den Satz und das Match.

Unibet World Grand Prix 2016 - Quarterfinals






Nun sind wir also im Viertelfinale angekommen, noch 8 Spieler sind im Rennen. Man kann zur Zeit gar nicht mehr so sagen, dass man genau die nicht hier erwartet hat. Denn gerade bei diesem Format können sich Spieler immer wieder hervortun. Die Spitze der PDC ist so eng geworden, dass jeder Spieler jeden schlagen kann. Okay bei den Buchmachern standen andere Favoriten auf dem Zettel, wobei ein paar Namen noch dabei sind. Mal sehen, wie es nach heute Abend dann so aussieht.

Unibet World Grand Prix
Thursday October 6 (7pm)
Quarter-Finals

 Dave Chisnall		<div> <div>END</div> <div>3 : 1</div> <div>SET 4</div> </div>		Daryl Gurney 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	27.17			1st dart average	26.9
2nd dart average	31.68			2nd dart average	29.35
3rd dart average	31.85			3rd dart average	30.35
Averages (3 darts)	90.54			Averages (3 darts)	86.52
TOTALS		TOTALS		TOTALS	
100+ thrown	24			100+ thrown	17
140+ thrown	6			140+ thrown	5
180 thrown	5			180 thrown	6
OTHER STATS		OTHER STATS		OTHER STATS	
Highest checkout	65			Highest checkout	94
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	36 %			Checkout percentage	46.67 %




Dave Chisnall 3-1 Daryl Gurney

Wer ist der Favorit in diesem Match, wenn man frühere Leistungen nimmt, dann ist der ehemalige Finalist Chizzy der Favorit. Wenn man aber das Turnier bis hier her betrachtet, dann muss man Gurney genauso als Favorit ansehen. Wer bringt also seine Leistung? Der erste Satz ist schon mal eng und geht über die komplette Länge, Gurney versucht Tops-Tops und verpasst den zweiten Dart und dann holt sich Chizzy den Satz mit einem Break und 3:2 Legs. Den zweiten Satz dominiert dann Chizzy, er gewinnt seine eigenen Anwürfe und holt sich noch ein Break und gewinnt ihn mit 3:0 Legs. Im dritten Satz kommt dann Gurney endlich besser ins Match und kann zum ersten mal Chizzy unter Druck setzen und diesmal holt sich Gurney den Satz mit 3:0 Legs. Im vierten Satz hat Chizzy den Vorteil, den Satz anwerfen zu können, Gurney braucht ein Break, um den Satz für sich entscheiden zu können, doch das schafft er nicht und Chizzy gewinnt den Satz und das Match.

 Benito van de Pas		<div> <div>ENDED</div> <div>0 : 3</div> <div>SET 3</div> </div>		Raymond Van Barneveld 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	30.2			1st dart average	28.05
2nd dart average	26.8			2nd dart average	32.31
3rd dart average	31.02			3rd dart average	33.17
Averages (3 darts)	88.02			Averages (3 darts)	93.36
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	7			100+ thrown	10
140+ thrown	7			140+ thrown	10
180 thrown	1			180 thrown	3
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	147			Highest checkout	142
Checkouts 100+	1			Checkouts 100+	2
Checkout percentage	14.29 %			Checkout percentage	50 %




Benito van de Pas **0-3** Raymond van Barneveld

Junger Wilder gegen Altmeister und beide aus den Niederlanden. RvB erwischt den besseren Start und holt sich den ersten Satz mit 3:0 Legs. Auch im zweiten Satz drückt Barney und Benito kann die wenigen Chancen die er hat auf ein Doppel nicht nutzen, auch der zweite Satz geht mit 3:0 Legs an Barney. Im dritten Satz das erste Leg für Benito, dass er sich mit einem 147er Finish holt, aber das Gesamtbild ändert das nicht. Barney gewinnt auch sein drittes Match zu 0 und hat bis jetzt noch keinen Satz abgegeben.

 Michael van Gerwen		<div> <div>END</div> <div>3 : 1</div> <div>SET 4</div> </div>		Simon Whitlock 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	29.33			1st dart average	27.68
2nd dart average	36.79			2nd dart average	31.73
3rd dart average	37.33			3rd dart average	33.38
Averages (3 darts)	103.09			Averages (3 darts)	92.69
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	20			100+ thrown	24
140+ thrown	16			140+ thrown	12
180 thrown	4			180 thrown	4
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	92			Highest checkout	130
Checkouts 100+	0			Checkouts 100+	2
Checkout percentage	47.83 %			Checkout percentage	87.5 %

Michael van Gerwen 3-1 Simon Whitlock

Im ersten Satz dominiert noch MvG, der den ersten Satz mit 3:1 Legs gewinnen kann. Den zweiten Satz spielt dann Whitlock von vorn und versucht seine Legs mit eigenem Anwurf zu gewinnen und das gelingt ihm auch, vor allem weil er bis hierher eine 100% ige Doppelquote auf die Finishes hat. Whitlock holt sich den zweiten Satz mit 3:2 Legs und zeigt weiterhin, wie stark er gerade drauf ist. Auch der dritte Satz ist mächtig umkämpft, MvG holt sich zwar schnell ein Break, aber Whitlock breakt sich direkt und MvG kann erst mit 3:2 mit eigenem Anwurf sich den dritten Satz holen. Simon spielt wirklich gut mit, aber gegen einen wirklich super eingestellten MvG ist heute kein kraut gewachsen. MvG holt sich den 4.ten Satz mit 3:1 Legs und gewinnt das Match.

 Gary Anderson		<div> <div>ENDED</div> <div>3 : 1</div> <div>SET 4</div> </div>		Kim Huybrechts 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	26.24			1st dart average	27.93
2nd dart average	27.64			2nd dart average	31.98
3rd dart average	29.84			3rd dart average	26.12
Averages (3 darts)	83.65			Averages (3 darts)	86.8
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	13			100+ thrown	13
140+ thrown	12			140+ thrown	8
180 thrown	1			180 thrown	3
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	141			Highest checkout	70
Checkouts 100+	2			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	34.78 %			Checkout percentage	23.08 %

Gary Anderson 3-1 Kim Huybrechts





Kim Huybrechts spielt einen guten ersten Satz, aber das ist auch dem geschuldet, dass Gary einmal mehr nicht so richtig ins Match findet. Manchmal braucht er einfach ein paar Legs, aber die ersten paar Legs holt sich Huybrechts und gewinnt den ersten Satz mit 3:0 Legs. Doch ab dem zweiten Satz ist Gary Anderson endlich im Match und holt sich den zweiten Satz mit 3:1 Legs. Auch der dritte Satz geht an Anderson, Huybrechts kann jetzt nicht mehr wirklich mit Anderson mithalten. Und auch den vierten Satz holt sich Anderson und zieht ins Halbfinale ein.

Unibet World Grand Prix 2016 - Semifinals




Nur noch 4 Spieler sind übrig geblieben und alle vier gehören zu den Top Playern der PDC - allen voran natürlich Michael van Gerwen, aber auch Weltmeister Gary Anderson. Heute wird die Distanz noch mal größer und es könnten maximal 7 Sets zu maximal je 5 Legs gespielt werden, da muss man schon in der Lage sein, eine längere Zeit seine Konzentration aufrecht zu erhalten und eventuell in der Lage sein, ein come back zu starten auch wenn die Lage aussichtslos scheint. Mentale Stärke ist also alles.

Unibet World Grand Prix
Friday October 7 (7pm)
Semi-Finals

<div>  <div>Michael van Gerwen</div> </div>	<div> <div> <div>END</div> <div>4:2</div> <div>SET 6</div> </div> </div>	<div> <div>Dave Chisnall</div>  </div>																
<div>AVERAGES</div> <table> <tr><td>1st dart average</td><td>28.87</td></tr> <tr><td>2nd dart average</td><td>34.11</td></tr> <tr><td>3rd dart average</td><td>36.6</td></tr> <tr><td>Averages (3 darts)</td><td>99.37</td></tr> </table>	1st dart average	28.87	2nd dart average	34.11	3rd dart average	36.6	Averages (3 darts)	99.37	<div>World Grand Prix 2016</div> <div>   </div> <div> <div>VAN</div> <div>CHI</div> <div>4:2</div> <div>Ended</div> </div> <div>Friday, 07.10.16</div>	<div>AVERAGES</div> <table> <tr><td>1st dart average</td><td>29.57</td></tr> <tr><td>2nd dart average</td><td>33.22</td></tr> <tr><td>3rd dart average</td><td>32.33</td></tr> <tr><td>Averages (3 darts)</td><td>95.05</td></tr> </table>	1st dart average	29.57	2nd dart average	33.22	3rd dart average	32.33	Averages (3 darts)	95.05
1st dart average	28.87																	
2nd dart average	34.11																	
3rd dart average	36.6																	
Averages (3 darts)	99.37																	
1st dart average	29.57																	
2nd dart average	33.22																	
3rd dart average	32.33																	
Averages (3 darts)	95.05																	
<div>TOTALS</div> <table> <tr><td>100+ thrown</td><td>31</td></tr> <tr><td>140+ thrown</td><td>22</td></tr> <tr><td>180 thrown</td><td>6</td></tr> </table>	100+ thrown	31	140+ thrown	22	180 thrown	6		<div>TOTALS</div> <table> <tr><td>100+ thrown</td><td>27</td></tr> <tr><td>140+ thrown</td><td>16</td></tr> <tr><td>180 thrown</td><td>9</td></tr> </table>	100+ thrown	27	140+ thrown	16	180 thrown	9				
100+ thrown	31																	
140+ thrown	22																	
180 thrown	6																	
100+ thrown	27																	
140+ thrown	16																	
180 thrown	9																	
<div>OTHER STATS</div> <table> <tr><td>Highest checkout</td><td>106</td></tr> <tr><td>Checkouts 100+</td><td>2</td></tr> <tr><td>Checkout percentage</td><td>50 %</td></tr> </table>	Highest checkout	106	Checkouts 100+	2	Checkout percentage	50 %		<div>OTHER STATS</div> <table> <tr><td>Highest checkout</td><td>104</td></tr> <tr><td>Checkouts 100+</td><td>1</td></tr> <tr><td>Checkout percentage</td><td>40.74 %</td></tr> </table>	Highest checkout	104	Checkouts 100+	1	Checkout percentage	40.74 %				
Highest checkout	106																	
Checkouts 100+	2																	
Checkout percentage	50 %																	
Highest checkout	104																	
Checkouts 100+	1																	
Checkout percentage	40.74 %																	

Die beiden starten fenomenal in den ersten Satz und beide spielen am Ende MvG 115er und Chizzy 112er Average und das im Modus Double-In und Double-Out. MvG holt sich den ersten Satz mit 3:1 Legs gegen den Anwurf von Chizzy. Doch der spielt im zweiten Satz sein bestes Darts, dass er bis hierher gezeigt hat und breakt auch den Anwurf von MvG und holt sich den zweiten Satz mit 3:1 Legs und gleicht in den Sätzen aus. Und im dritten Satz geht die Show weiter, erst wird Chizzy im ersten Leg gebreakt, doch dann breakt er sich wieder zurück und holt sich Leg um Leg und gewinnt den Satz mit 3:1 Legs und führt nun 2:1 in den Sätzen. Und in Satz 4 bleibt es eng, Chizzy setzt MvG ganz schön zu, der spielt aber im 5.ten Leg einen 10 Darter und gleicht damit in den Sätzen zum 2:2 aus. Was für ein Match - im 5.ten Satz sehen wir innerhalb von 3 Legs 5 180er und eine 177 und MvG der jetzt wohl den berühmten Extragang eingelegt hat und sich den Satz mit 3:0 Legs holt und damit wieder in den Sätzen mit 3:2 in Führung geht. Nun ist natürlich Chizzy unter Druck, kann er noch mal ausgleichen und er startet nicht schlecht, während MvG an 130 auf D5 scheitert holt sich Chizzy mit einem 104er Finish das erste Break in Satz 6. Chizzy hält seinen Anwurf und führt 2:0 in den Legs. MvG

holt sich das dritte Leg und verkürzt auf 1:2 in den Legs und er breakt sich danach zum Gleichstand in den Legs zum 2:2. Und jetzt kann er mit eigenem Anwurf den Satz und das Match holen. Und so kommt es dann auch und MvG steht zum dritten mal in drei Jahren hintereinander im Finale des World Grand Prix.

Gary Anderson		ENDED 4 : 1 SET 5		Raymond Van Barneveld	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	30.44			1st dart average	26.88
2nd dart average	32.1			2nd dart average	33.9
3rd dart average	36.55			3rd dart average	30.88
Averages (3 darts)	98.89			Averages (3 darts)	91.55
TOTALS				TOTALS	
100+ thrown	28			100+ thrown	22
140+ thrown	20			140+ thrown	15
180 thrown	5			180 thrown	8
OTHER STATS				OTHER STATS	
Highest checkout	148			Highest checkout	62
Checkouts 100+	2			Checkouts 100+	0
Checkout percentage	43.75 %			Checkout percentage	28.13 %

Gary Anderson 4-1 Raymond van Barneveld

Auch das zweite Match lässt auf tolles Darts hoffen und Gary Anderson fliegt gleich mal aus den Startblöcken und führt schnell 2:0 in den Legs, eigentlich kann er das 3.te Leg auch noch gewinnen, doch er verpasst die Doppel und Barney kommt zu seinem ersten Leg. Doch dann holt sich Anderson den ersten Satz mit 3:1 Legs. Im zweiten Satz dann ein anderes Match, Barney on fire holt sich den zweiten Satz mit 3:2 Legs und gleicht in den Sätzen aus. Doch dann kann sich Anderson die Sätze 3 und 4 mit 3:2 und 3:1 holen und führt nun 3:1 in den Sätzen und braucht nur noch einen Satz. Barney spielt sehr stark in Satz 5 und bringt sich mit 2:1 Legs in Front, doch dann erstmals Probleme von Barney auf das Double-In und das zum falschen Zeitpunkt. So dreht sich der Satz noch mal und Anderson kommt zurück ins Spiel und gewinnt den Satz und das Match.



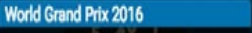



Gary Anderson erreicht zum ersten mal in seiner Karriere das Finale beim World Grand Prix.

Unibet World Grand Prix 2016 - Finale



Nach einer Woche eines ganz besonderen Turniers in einem ganz besonderen Modus sehen wir heute Abend die Nummer1 der Welt Michael van Gerwen und die Nummer2 Gary Anderson in einem letzten Kampf um die Krone. Its money time - wer holt sich das erste Majorturnier des Herbstes. Best of Nine Sets müssen gespielt werden, wer zu erst 5 Sätze gewinnt, steht ganz oben.

Unibet World Grand Prix
Saturday October 8 - Final

 Michael van Gerwen		<div> <div>ENDED</div> <div>5:2</div> <div>SET 7</div> </div>		Gary Anderson 	
AVERAGES				AVERAGES	
1st dart average	32.53			1st dart average	27.46
2nd dart average	33.32			2nd dart average	32.24
3rd dart average	34.51			3rd dart average	33.15
Averages (3 darts)	100.29			Averages (3 darts)	92.73
TOTALS		TOTALS		TOTALS	
100+ thrown	45			100+ thrown	33
140+ thrown	16			140+ thrown	19
180 thrown	7			180 thrown	8
OTHER STATS		OTHER STATS		OTHER STATS	
Highest checkout	160			Highest checkout	108
Checkouts 100+	2			Checkouts 100+	2
Checkout percentage	42.86 %			Checkout percentage	42.31 %

Michael van Gerwen 5-2 Gary Anderson

Das Finale startet wie man es erwarten konnte, denn MvG gibt sofort voll Gas, während Gary Anderson erstmal den ersten Satz verschläft. Nach 3:0 Legs gewinnt MvG den ersten Satz. Im zweiten Satz bekommt Anderson dann sein erstes Leg, aber seine Leistung ist immer noch weit hinter der von MvG, der einen deutlich über 100er Average spielt. MvG gewinnt auch den zweiten Satz mit 3:1. Anderson hat vor allem Probleme mit den Double-In und obwohl er hier vor allem mit 180er glänzt, kann er auch im 3.ten Satz noch keinen Vorteil draus ziehen und muss ihn an MvG abgeben. Erst im vierten Satz steigert sich Anderson so sehr, dass er den vierten Satz mit 3:0 für sich entscheiden kann. Nach Sätzen führt MvG 3:1. Auch wenn der fünfte Satz umkämpft ist und auch ein MvG nicht mehr so fehlerfrei spielt, wie er es in den ersten Sätzen gewesen ist, kann Anderson am Ende nur 2 von 5 Legs für sich entscheiden und MvG führt mit 4:1 Sätzen. Gary Anderson holt sich den 6.ten Satz, den er auch angeworfen hat und verkürzt auf 2:4 in den Sätzen. Doch dann holt sich MvG den Sieg und das in Style, denn er finished mit einem 160er Finish zum Sieg.

And the winner is: **Michael van Gerwen**

